

An:
Bundesnetzagentur
Referat 618 – **Ausschreibungen**
Solaranlagen des zweiten Segments
Tulpenfeld 4
53113 Bonn

Hinweis:

Dieses Vorblatt kann zum Adressieren in einem Außenumschlag mit Fenster verwendet werden. Dem Gebot im Innenumschlag muss es nicht beigelegt werden. Auch wenn Sie keinen Außenumschlag mit Fenster verwenden, sind die Adressangaben auf diesem Vorblatt als Anschrift zu verwenden.



Hinweise: Dieses Formular ist mit dem Computer auszufüllen. Das ausgefüllte und unterschriebene Formular soll in einem separaten, verschlossenen Umschlag ("Umschlag im Umschlag") übersandt werden.

Die Nichtbeachtung der Formatvorgaben führt nach § 33 Absatz 1 EEG zum Ausschluss des Gebots.

1. Angaben zum Bieter

Hinweis: Die in den Formularen gegenüber den vorherigen Gebotsterminen angepasste Abfrage der Angaben zum Bieter und Bevollmächtigten ist zu beachten.

Handelt es sich beim Bieter um eine juristische Person (z.B. GmbH & Co. KG) oder rechtsfähige Personengesellschaft (z.B. GbR), ist in Feld 1.1 der vollständige Name der Gesellschaft inklusive Rechtsformzusatz anzugeben.

Handelt es sich beim Bieter um eine natürliche Person, sind im Feld 1.1 Vor- und Nachname der natürlichen Person (z.B. „Manuela Musterfrau“) anzugeben. Nicht im Handelsregister eingetragene Geschäftsbezeichnungen (z.B. „Energieerzeugung Mustermann“), dürfen im Feld 1.1 nicht angegeben werden. Ausnahme: Bei einem eingetragenen Kaufmann kann in Feld 1.1 auch der Name der Firma, inklusive Rechtsformzusatz („e.K.“), eingetragen werden.

1.1 Name des Bieters

Hinweis: Angabe zu 1.2 ist nur verpflichtend, falls der Bieter eine juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft ist und der Firmensitz von der Angabe des Ortes in 1.5 abweicht.

1.2 Firmensitz

1.3 Straße und Hausnummer

1.4 Postleitzahl

1.5 Ort

Hinweis: Angabe zu 1.6 ist nur verpflichtend, falls sich die Adresse außerhalb der Bundesrepublik Deutschland befindet.

1.6 Staat

1.7 Telefon

1.8 E-Mail

2. Angaben zum Bevollmächtigten

Hinweis: Angaben zum Bevollmächtigten sind verpflichtend, es sei denn der Bieter ist eine Einzelperson. Wenn der Bieter eine juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft ist, ist die Angabe zwingend. Es kann nur ein Bevollmächtigter pro Gebot erfasst werden.

2.1 Nachname

2.2 Vorname

Für den Bevollmächtigten ist eine ladungsfähige Adresse in der Bundesrepublik Deutschland anzugeben.

Wenn die Adresse oder andere Kontaktdaten des Bevollmächtigten von den unter 1.3 bis 1.8 angegebenen Daten des Bieters abweicht, ist dem Gebot zusätzlich das Formular "Kontaktdaten des Bevollmächtigten" beizufügen.

3. Angaben zum Gebot

Hinweis:

Bei der Abgabe von mehr als einem Gebot zu einem Gebotstermin müssen Bieter ihre Gebote nummerieren. Die Nummer ist vom Bieter selbst zu vergeben und darf bis zu drei Ziffern umfassen.

Die Gebotsmenge ist ohne Nachkommastellen anzugeben.

Der Gebotswert ist mit zwei Nachkommastellen anzugeben.

3.1 Gebotsnummer

3.2 Gebotsmenge in kW

3.3 Gebotswert in ct/kWh

3.4 Regelverantwortlicher Übertragungsnetzbetreiber am geplanten Standort der Solaranlage(n)

3.5 Standort der Solaranlage

Hinweis: Sofern sich der Standort der geplanten Solaranlagen über die Grenzen mehrerer Gemarkungen erstreckt, soll das zusätzliche Formblatt "Weitere Standortangaben für Solaranlagen des zweiten Segments" zur Ergänzung der Angaben genutzt werden. Sofern das Gebäude, auf dem die Anlagen errichtet werden sollen, eine postalische Adresse besitzt, ist diese zwingend zusätzlich in die Felder 3.5.6 bis 3.5.8 einzutragen.

3.5.1 Landkreis/Kreisfreie Stadt und Bundesland

3.5.2 Gemeinde

3.5.3 Gemarkung

3.5.4 Es sind die Flur- und Flurstücksnummern des Standorts der Anlage einzutragen. Mehrere Flurnummern sollen durch Punkt, mehrere Flurstücksnummern sollen durch Semikolon getrennt werden (Beispiel: Flur 3: 1; 21; 325. Flur 14: 4/3; 5; 6). Sollte es für den Standort der Anlage keine Flurnummern geben, soll die Angabe ohne Flurnummer vorgenommen werden (Beispiel: 3; 4/3; 5; 6; 21; 325).

3.5.5 Hat das Gebäude, auf dem die Anlagen errichtet werden sollen, eine postalische Adresse?

Ja (Felder 3.5.6 bis 3.5.8 sind Pflichtangaben)

Nein

3.5.6 Straße

3.5.7 Hausnummer

3.5.8 Postleitzahl

3.6 Angaben zur Gebühr und zum Projektsicherungsbeitrag

Hinweis: Die Gebühr in Höhe von 451 € und die Sicherheit (35 € pro kW der Gebotsmenge) müssen zwingend vollständig bis zum Gebotstermin geleistet werden. Der Projektsicherungsbeitrag kann ausschließlich durch eine Zahlung geleistet werden. Der Projektsicherungsbeitrag soll zusammen mit der Gebühr überwiesen werden (eine Zahlung pro Gebot).

3.7 Angaben zur Identifikation der Überweisung der Gebühr und des Projektsicherungsbeitrags

Hinweis: Damit die eingehende Zahlung eindeutig dem Gebot zugeordnet werden kann, muss der Verwendungszweck in der Überweisung die ZV-Nummer **ZV90690484** sowie weitere Angaben, die das einzelne Gebot identifizieren, enthalten (wie den Bieternamen und sofern im Gebotsformular angegeben, die Gebotsnummer). Bei Abgabe von mehr als einem Gebot soll für jedes Gebot eine eigene Zahlung vorgenommen werden.

Die nachfolgenden Angaben im Gebotsformular zur Überweisung sind nicht verpflichtend. Eine Angabe ist aber dringend anzuraten, da sie der Identifikation der Überweisung dienen.

3.7.1 Angegebener Verwendungszweck der Überweisung

3.7.2 Kontoinhaber

3.7.3 IBAN

3.7.4 BIC

Hinweis: Die Rückerstattung nicht mehr benötigter Zahlungen (erstattungsfähiger Anteil der Gebühr und Projektsicherungsbeitrag) erfolgt bei nicht bezuschlagten Geboten ohne weiteres Zutun auf das Konto, von dem überwiesen wurde. Sofern keine Bankverbindung ermittelt werden kann, werden die Zahlungen auf das oben angegebene Konto überwiesen.

Es wird ein Nachweis der Überweisung in Form eines Kontoauszugs oder Überweisungsbelegs dem Gebot beigelegt (nicht verpflichtend).

Mit meiner eigenhändigen Unterschrift erkläre ich:

- 1) Die Richtigkeit der Angaben.
- 2) Dass der Bieter Eigentümer der angegebenen Fläche ist oder vom Eigentümer die Zustimmung hat dieses Gebot abzugeben.
- 3) Dass der Bieter kein Unternehmen in Schwierigkeiten ist und dass keine offenen Rückforderungsansprüche gegen den Bieter aufgrund eines Beschlusses der Europäischen Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Europäischen Binnenmarkt bestehen. Der Bieter verpflichtet sich, jede Änderung des Inhalts der Eigenerklärung bis zum Abschluss des Zuschlagsverfahrens unverzüglich der Bundesnetzagentur mitzuteilen.
- 4) Dass kein Verbot zur Teilnahme an dieser Ausschreibung nach diesem Gesetz oder nach einer auf Grund dieses Gesetzes erlassenen Rechtsverordnung besteht.

Eigenhändige Unterschrift

Hinweis: Das Gebot ist an folgende Adresse zu senden; erforderliche Unterlagen sind dem Gebot beizufügen.

Bundesnetzagentur
Referat 618 - **Ausschreibungen Solaranlagen des zweiten Segments**
Tulpenfeld 4
53113 Bonn